



Aktuelles aus der Gemeinde Mammern

Interview
Gemeinderat
Verwaltung
Schule

Vereine
Diverses
Agenda
Pinnwand



Frühling 2/2022

«Die einzige Möglichkeit Grosses zu leisten ist, das zu lieben, was man tut. Wenn du das noch nicht gefunden hast, dann suche weiter. Gib dich nicht zufrieden. Wie bei allen Herzensangelegenheiten wirst du wissen, wenn du es gefunden hast ... Und am wichtigsten ist: Habe den Mut deinem Herzen und deiner Intuition zu folgen. Sie wissen irgendwie bereits, was du wirklich werden willst. Alles andere ist zweitrangig.» Steve Jobs



Mona Ribi Bichsel ist in Mammern aufgewachsen. Sie wurde 1970 als jüngstes von drei Mädchen geboren. Ihr Vater war Berufsfischer und ihre Mutter Telefonistin in der Klinik Schloss Mammern. Mona Ribi absolvierte eine kaufmännische Lehre bei der Thurgauer Kantonalbank in Diessenhofen. Nach der Ausbildung wechselte sie zur IT-Firma HP Hewlett-Packard, wo sie während 16 Jahren tätig war. 2003 heiratete sie Fredi Bichsel. Ihre beiden Kinder, Jan und Elin, sind jetzt im Teenageralter. Seit 2011 engagiert sich Mona Ribi in Mammern als Primarschulpräsidentin. 2017 übernahm sie in Steckborn das Sekundarschulpräsidium und seit 2 Jahren ist sie im Vorstand des Verbandes Thurgauer Schulgemeinden tätig.

Mammern aktuell: Welches sind deine Kernaufgaben als Schulpräsidentin in Mammern?

Mona Ribi Bichsel: Als Präsidentin obliegt mir die Leitung der Schulkommission. Wir sind zuständig für die strategische Ausrichtung der Schule, definieren in Absprache mit der Schulleitung die pädagogischen Grundsätze und sind für die Personalsituation und die Finanzen verantwortlich. Auch nehmen wir Schulbesuche bei den Lehrpersonen wahr und erhalten so einen adäquaten Einblick in den Unterricht. Für die Beurteilung der Lehrpersonen ist indes aber die Schulleitung zuständig. Als Behörde amtieren wir als Kontrollorgan und müssen sicherstellen, dass wir als Schule unseren hohen Qualitätsstandard sichern und weiterentwickeln können. Die Umsetzung dieser Aufgabe obliegt der Schulleitung und dem

Lehrerteam. Für diese gute Zusammenarbeit bin ich sehr dankbar.

Mammern aktuell: Nach welchen Richtlinien fällt die Schulkommission Entscheide im Hinblick auf pädagogische Grundsätze?

Mona Ribi Bichsel: Wichtig ist es, die Schule vorausschauend zu führen und sich an gesellschaftlichen Entwicklungen zu orientieren. Das Lernen der Schülerinnen und Schüler muss einen Bezug zu ihrer Lebenswelt haben. Dabei müssen auch die Motivation und das nachhaltige Lernen im Fokus stehen. Eine alltagsorientierte Schulentwicklung wird im neuen Lehrplan grossgeschrieben.

Mammern aktuell: Gibt es Arbeiten, die dir innerhalb deiner Aufgabenbereiche weniger entsprechen, welche du gerne abgeben würdest?

Mona Ribi Bichsel: Die Organisation des Mittagstisches durfte ich im Sommer an Maria Günter abgeben, was mich entlastet hat. Vorteilhaft wäre es, wenn in der Schulkommission im Bereich Liegenschaften oder Finanzen zusätzliches Know-how vorhanden wäre.

Mammern aktuell: Welche Herausforderungen stellen sich der Schule?

Mona Ribi Bichsel: An unserer Schule überwiegen kleine Arbeitspensen, was es nicht immer einfach

macht, alle Alltagsthemen zu erledigen und gleichzeitig an Schulentwicklungsthemen zu arbeiten. Auch der Kanton verlangt einiges von uns. Können alle ihre Aufgaben erledigen? Ist alles Wichtige aufgegleist? Als Schule haben wir entschieden, Kinder mit besonderen Bedürfnissen integrativ im Klassenverband zu beschulen. Das benötigt zusätzliche Ressourcen, zusätzlichen Raum und eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten. Die Digitalisierung nimmt einen immer höheren Stellenwert ein, sei das im Unterricht oder in Bezug auf die Abläufe im Schulalltag. Es ist zwingend, am Ball zu bleiben und mit der Entwicklung Schritt zu halten. Im Unterricht erfordert es und lehren wir den Kindern kritisches und gesundes Hinterfragen von digitalen Angeboten und Verhaltensweisen im Internet. Als Behörde sind wir gemeinsam mit der Schulleitung für das Besetzen von Lehrerstellen zuständig, was sich oft als schwierig erweist, da verbreitet Personalmangel herrscht.

Mammern aktuell: Welche Ziele stehen aktuell im Zentrum?

Mona Ribi Bichsel: Einerseits steht im Moment die Umsetzung des neuen Lehrplans im Vordergrund. Dieser zielt darauf ab, die Schülerinnen und Schüler auf ihr Leben in der modernen Welt vorzubereiten. Der Unterricht muss also alltagsnah gestaltet werden – die Lernenden sollen weitgehend im Zentrum stehen, nicht die Lehrperson. Das Lernen geht vom Schüler, von der Schülerin aus. Dafür braucht es vermehrt persönliche und soziale Fähigkeiten, die der Schüler, die Schülerin im gemeinsamen Arbeiten und im Austausch mit anderen aufbauen kann. Projektorientiertes, vernetztes Lernen wird im neuen Lehrplan gefordert und wir sind auf dem Weg, dies umzusetzen. Dies leitet uns zu einem zweiten Thema, das uns momentan intensiv beschäftigt. Es betrifft den Ausbau von Schulraum. Unser Schulhaus beinhaltet sehr kleine Schulräume, die für den heutigen und zukünftigen Unterricht nicht mehr tauglich sind. Flexible Räume, um gemeinsam an Projekten zu arbeiten, aber auch Raumkapazität

für Einzelunterstützung von Kindern sowie einen angemessenen Pausenraum für die Lehrpersonen werden dringend benötigt. An einem Elternabend wurde bereits eine Machbarkeitsstudie für neuen Schulraum präsentiert. Zusammen mit dem Gemeinderat haben wir uns entschieden, einen Architekturwettbewerb auszuschreiben und sind momentan damit beschäftigt, dessen Rahmenbedingungen festzulegen. Der Kredit dafür soll an der Gemeindeversammlung am 22. Juni 2022 beantragt werden.

Mammern aktuell: Gibt es personelle Änderungen bei den Wahlen 2023?

Mona Ribi Bichsel: Zur Wiederwahl stellen sich Maria Günter und Philipp Engel. Matthias Fluri, der das Ressort Öffentlichkeitsarbeit betreute und Moni Meier, die für den Schulbus und die Zusammenarbeit mit der Musikschule verantwortlich war, stehen nicht mehr zur Verfügung. Die Mitarbeit in der Behörde erfordert zeitliche Ressourcen, welche nicht zu unterschätzen sind. Sie bedingt das Interesse, die Schule weiterzuentwickeln und eröffnet einem die Möglichkeit, Weiterbildungen zu besuchen. Wir freuen uns über Neumitglieder, die bereit sind, sich mit uns für eine zeitgemässe und gut funktionierende Schule einzusetzen.

Mammern aktuell: Wie verlief dein Leben vor der Familiengründung?

Mona Ribi Bichsel: Nach der Lehre arbeitete ich während 16 Jahren bei der IT-Firma HP (Hewlett-Packard). Zu Beginn war ich in der Administration tätig, konnte mich aber weiterentwickeln und übernahm schlussendlich einen Teil der Kundenbetreuung. Die vielseitige und interessante Arbeit mit den Kunden gefiel mir sehr gut und ich war in der ganzen Schweiz unterwegs. Während unserer Ferien entdeckten wir die Welt. Mein Mann und ich unternahmen gemeinsam mit einem befreundeten Paar einen mehrwöchigen Segelturn in die Karibik. Wir entdeckten mit dem Zelt Alaska und mit

Freundinnen unternahm ich oft kurzfristige Städtetrips. Eindrücklich waren für mich vor allem London, New York, Barcelona ... Es war eine sehr aufregende Zeit.

Mammern aktuell: Später habt ihr euch entschlossen nach Mammern zu ziehen!?

Mona Ribi Bichsel: Wir wohnten bis anhin noch in Unterengstringen (ZH), hatten aber den Traum von einem Eigenheim, welchen wir in Mammern verwirklichen konnten. Unter Fredis Bauleitung entstand unser Haus, welches er mit viel Elan mitgestaltete. Nach der Geburt des ersten Kindes war das Haus aber noch nicht ganz bereit. So sind wir vorerst bei meinen Eltern untergekommen, bis die Böden fertiggestellt waren. Schlussendlich konnten wir in ein tolles Haus einziehen, das unseren persönlichen Vorstellungen entsprach.

Mammern aktuell: Welches sind deine Freizeitaktivitäten?

Mona Ribi Bichsel: Als Ausgleich zur Arbeit bringe ich gerne Zeit in der Natur. Mit unserem Hund, Kira, gehe ich dreimal täglich spazieren und im Sommer sind wir oft mit unserem Boot auf dem Untersee unterwegs.

Mammern aktuell: Gibt es Themen ausserhalb der Schule, die dich interessieren? Für welche anderen Bereiche könntest du dir vorstellen, dich einzusetzen?

Mona Ribi Bichsel: Ich habe mich stark der Bildung verschrieben. Hätte ich mehr Zeit, würde ich mich intensiver politisch engagieren, um mich für eine zeitgemässe Bildung einsetzen zu können. Auch eine Aufgabe im sozialen Bereich würde mich reizen.

Mammern aktuell: Ich komme auf das Zitat am Anfang des Interviews zurück. Hast du dich mit Steve Jobs, dem Autor des Zitats, beschäftigt?

Mona Ribi Bichsel: Ich bewundere seinen Willen und seine innere Stärke. Er hatte Probleme im traditionellen Unterricht, verweigerte sich und wurde einige Male von der Schule geschmissen. Trotzdem oder vielleicht gerade deshalb, hat er Grosses geschaffen und seine Ziele mit viel Leidenschaft umgesetzt. Ich glaube daran, dass wir intuitiv wissen, welches unsere Lebensziele sind und dass wir unserem Herzen folgen müssen, wenn es darum geht, unsere Leidenschaft zu entdecken.

Mammern aktuell: Dann können wir annehmen, dass die Bildung eben deine Leidenschaft ist, dass du gefunden hast, was dich erfüllt?

Mona Ribi Bichsel: Ja, das ist tatsächlich so. Die Bildung ist enorm vielseitig und spannend. Wir bilden unsere Kinder und Jugendlichen – die Perlen und das Fundament unserer Gesellschaft. Das gibt unserer Arbeit eine unumstössliche Sinnhaftigkeit, gleichzeitig tragen wir aber auch eine grosse Verantwortung.

Mammern aktuell: Gibt es Ferienträume, die du dir erfüllen möchtest?

Mona Ribi Bichsel: Meine beiden Schwestern, Heidi und Christine wohnen in Amerika. Früher haben wir sie als Paar besucht, mit den Kindern aber noch nie. Das würde ich gerne nachholen. Für Jan und Elin wäre es bestimmt spannend, neben meinen Schwestern, die ab und zu bei uns zu Besuch sind, auch ihre Cousins und Cousinen besser kennenzulernen. Konkrete Pläne haben wir aber bereits für die Herbstferien geschmiedet. Da möchten wir nach Spanien reisen. Ein Traum von mir ist einmal eine Reise in den Norden zu unternehmen, zum Beispiel Dänemark, Schweden, Finnland...

Mammern aktuell: Herzlichen Dank liebe Mona, für das spannende Interview und dein engagiertes Mitdenken. Es hat auch mir Spass gemacht.

Das Gespräch führte Isabelle Schäfli

Gemeinderat

Papiersammlung

Für die Papiersammlung vom Mittwoch, 20. April 2022, ersuchen wir Sie, das Papier **gebündelt und nicht zu schwer** (Primarschüler helfen bei der Sammlung) **ab 7.00 Uhr am Strassenrand gut sichtbar** bereitzustellen. Gerne darf das Papier auch direkt beim Container am Bahnhof angeliefert werden. Besten Dank.

PET-Flaschen-Entsorgung

Immer wieder gibt die PET-Entsorgung zu Beanstandungen Anlass. Wir ersuchen Sie, den bereitstehenden Unterstand an der Liebenfelsstrasse beim Entsorgungsplatz zu nutzen. Besten Dank.

Meldepflicht der Vermieter / Logisgeber / Arbeitgeber

Gemäss Gesetz über das Einwohnerregister des Kantons Thurgau gilt eine Melde- und Auskunftspflicht:

§ 8 Melde- und Auskunftspflicht Dritter: Vermieterinnen und Vermieter sowie Liegenschaftsverwaltungen sind gegenüber dem Einwohneramt verpflichtet:

1. **Die ein- und ausziehenden Mieterinnen, Mieter, Untermieterinnen und Untermieter innert 14 Tagen unentgeltlich zu melden.**
2. *Auf Anfrage darüber Auskunft zu geben, wer ihre Mietobjekte bewohnt. Wer in seinem Haushalt Logis gewährt, hat gegenüber dem Einwohneramt die gleiche Melde- und Aus-*

kunftspflicht wie Vermieterinnen und Vermieter.

3. *Die Meldungen und Auskünfte umfassen Name, Vorname, Adresse und das Ein- oder Auszugsdatum.*

Wir ersuchen Sie, diese Meldungen rasch an uns weiterzuleiten, damit der reibungslose Übergang zum Nachmieter gewährleistet ist (Strom- und Wasserzähler). Besten Dank.

Hundesteuer 2022

Geschätzte Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer: Kürzlich haben Sie die Rechnung für die Hundesteuer 2022 erhalten. **Die Hundesteuer beträgt neu für den ersten Hund 100 Franken, für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt 150 Franken.** Diese Abgabe ist vom Halter am Wohnsitz zu entrichten. Die Hundesteuer wurde im Zuge der Revision des Beitrags- und Gebührenreglements den aktuellen Begebenheiten angepasst.

Hundekontrolle Mammern

Gesamterneuerungswahlen Legislatur 2023 bis 2027

Der Gemeinderat hat den Termin für die Gesamterneuerungswahlen Gemeinderat, Schulbehörde, Rechnungsprüfungskommission sowie der Urnenoffizianten auf das Abstimmungswochenende vom 11./12. März 2023 festgelegt. Gemeinderätin Christel Hasert und Gemeinderat Markus Albrecht werden für eine Wiederwahl nicht mehr kandidieren.

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Gründonnerstag

Donnerstag, 14. April 2022
9.00 bis 11.00, 15.00 bis 16.00 Uhr geöffnet

Ostern: Karfreitag bis Ostermontag
15. bis 18. April 2022 geschlossen

Auffahrt

Donnerstag und Freitag,
26. und 27. Mai 2022, geschlossen

Pfingsten

Montag, 6. Juni 2022 geschlossen

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern!

Um (Sicht-)Behinderungen der Verkehrsteilnehmer und Fussgänger zu vermeiden, müssen die Pflanzungen entlang öffentlicher Strassen und Wege auf die folgenden, gesetzlich vorgeschriebenen Masse gehalten werden:

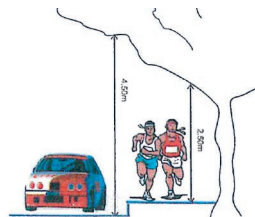
Bäume

Ständiger Luftraum über

- Strassenflächen
- Fusswegen und Trottoirs

4.50 m

2.50 m



Einfriedungen (Lebhäge)

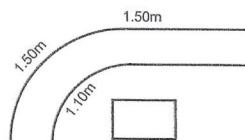
max. Höhe vom Fahrbahnniveau aus gemessen:

- entlang gerade verlaufender Strassen und an der Aussenseite von Kurven
- an der Innenseite von Kurven
- im Sichtbereich von Ein- bzw. Ausfahrten

1.50 m

1.10 m

0.80 m



Bäume, Hecken und Sträucher dürfen weder auf das Strassengebiet noch auf Wege oder das Trottoir herausragen. Sie sind **hinter die Grenze zurückzuschneiden**.

Das Verbrennen von grünem Baumschnitt und Gartenabraum ist verboten.

Fehlbare können verzeigt und bestraft werden.

ERTEILTE BAUBEWILLIGUNGEN

Dezember 2021 bis Februar 2022

Karmen und Willi Richter
Projektänderung Neubau EFH Vergrösserung
UG und Stellen von zwei Säulen über dem
Sitzplatz
Parzelle 114, Klingeneggstrasse 11

Paul und Katharina Gasser
Ersatz Gasfeuerung durch Wärmepumpe mit
Erdwärmesonde
Parzelle 516, Hauptstrasse 86b

Swisscom Broadcast AG
Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage für
Deutsche Funkturm GmbH mit neuen Antennen
Parzelle 205, Seehalde

Wildheuet am 25. Juni 2022 bei der Ruine Neuburg

Eine neuere Aufgabe der Gemeinde Mammern ist die Pflege der Wiese bei der Ruine Neuburg. Diese wurde vor ein paar Jahren als wertvoll unter Schutz gestellt. Wo vorher schottische Hochland-Rinder eingesetzt wurden, werden nun schon im 7. Jahr die Sensen gedengelt und gewetzt und mit einer Schar Freiwilliger die Wiese ökologisch von Hand gemäht. Ziel dieser Aktion ist es, die Wiese vor Verbuschung zu schützen und die Artenvielfalt der Flora und Fauna zu fördern.

Am 25. Juni 2022 findet die nächste Wildheuet statt. Das Werkzeug wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Auch offeriert die Gemeinde die Verpflegung. Der Anlass findet nur bei trockener

Witterung statt. Ein allfälliges Verschiebedatum wird erst nach Absage bekannt gegeben.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Familien und Interessierte sind herzlich eingeladen, der Wildheuet als Zaungäste beizuwohnen.

Wann: Samstag, 25. Juni 2022

Zeit: 7.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Mammern, 7.00 Uhr

Wer: Männer und Frauen ab 16 Jahren in guter körperlicher Verfassung

Tenü: feste Schuhe und lange Hosen

Leitung: Jürg von Känel, Werkhof Mammern, Tel. 079 357 69 09 (auch Infos)

Anmeldung: bis 20. Juni 2022 an die Gemeindeverwaltung Mammern, Tel. 052 741 32 32 oder gemeinde@mammern.ch (bitte Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Körpergrösse angeben)

WILLKOMMEN

Dezember 2021 bis Februar 2022

Franziska Kofler
Bahnhofstrasse 2

Andreas Ullmann
Ringstrasse 4

Milanka Ilic-Dimitrijevic
Hauptstrasse 20

WIR GRATULIEREN

Dezember 2021 bis Februar 2022

zur Geburt von

Timo Matter,
Sohn von Natalie und Adrian Matter,
geboren am 3. Januar 2022 in Frauenfeld.

Jayden Jones,
Sohn von Oshane und Manuela Jones,
geboren am 29. Januar 2022 in St. Gallen.

WIR TRAUERN UM

Dezember 2021 bis Februar 2022

Flandrina C. von Salis,
gestorben am 28. Januar 2022



Individuelle Prämienverbilligung (IPV) 2022 im Kanton Thurgau

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung.

Die IPV wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die Obligatorische Krankenpflegeversicherung abgeschlossen haben und

- a) am 1. Januar 2022 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder
- b) eine Grenzgänger- oder Kurzaufenthaltsbewilligung haben und mindestens drei Monate im Kanton Thurgau erwerbstätig sind.

Massgebend für die Berechnung der Prämienverbilligung 2022 ist die provisorische einfache Steuer zu 100% per 31. Dezember 2021.

IPV-Ansätze 2022 für Erwachsene	
Einfache Steuer zu 100% in Franken	Prämienverbilligung 2021 in Franken
bis 400.–	2496.–
bis 600.–	1872.–
bis 800.–	1248.–

Änderung seit 1. Januar 2020: Für Personen, die ein steuerbares Vermögen ausweisen, wird keine Prämienverbilligung entrichtet.

IPV-Ansätze 2022 für Kinder (Jahrgänge 2004 bis 2021)	
Einfache Steuer zu 100% in Franken	Prämienverbilligung 2021 in Franken
bis 1600.–	1008.–

Für Kinder, deren Eltern ein steuerbares Vermögen ausweisen, wird keine Prämienverbilligung entrichtet. Nach dem Stichtag 1.1.2022 Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1.1.2023 bezugsberechtigt.

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, respektive bestand kein Anspruch oder lassen sich gestützt auf die definitive Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur (Quellensteuer) verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, kann die bezugsberechtigte Person innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur des betreffenden Jahres eine Neubemessung der IPV verlangen. Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch. Die Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig.

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2022 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung verfällt am 31. Dezember 2022. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung verlangt werden.

Die Gemeinden haben per 1. Januar 2022 die bezugsberechtigten Personen ermittelt und stellen diesen im Verlauf des Frühjahrs ein Antragsformular zu. **Sollten Sie von Ihrer Wohnsitzgemeinde im Frühjahr keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens Ende Jahr bei der thurgauischen Wohnsitzgemeinde, in der Sie am 1. Januar Ihren Wohnsitz hatten.** Kurzaufenthalter/innen sowie Grenzgänger/innen müssen in jedem Fall selber Antrag auf Prämienverbilligung stellen.

Die Auszahlung erfolgt direkt an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist nicht möglich.

Bei Fragen zur Individuellen Prämienverbilligung wenden Sie sich bitte an die Krankenkassenkontrollstelle Mammern, Sibylle Egloff, sibylle.egloff@mammern.ch, Tel. 052 741 32 32.

Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2021

	Total	Mann	Frau
Total	686	352	334
Schweiz	492	254	238
Ausland	194	98	96

Die Einwohnerstatistik präsentiert sich gegenüber dem Vorjahr mit einer Zunahme von 9 Personen

(2020: 677; 2019: 658; 2018: 651). Der Ausländeranteil entspricht 28,3%.

Im Jahr 2021 gab es 2 Geburten (2 Mädchen). Es sind auch 5 Todesfälle zu verzeichnen. 65 Personen sind insgesamt zugezogen und 53 Personen weggezogen.

Schneesportlager der 5./6. Klasse in den Flumserbergen

Freude, Freundschaft, Schnee, Sonne, Pisten, Spiele, Gemütlichkeit, Spass – all diese Ausdrücke treffen auf das erlebnisreiche Schneesportlager, welches die Kinder der fünften und sechsten Klasse in den Flumserbergen verbringen durften, zu. Am Sonntag, dem 20. Februar, stiegen die aufgestellten Schülerinnen und Schüler, ihre zwei Lehrpersonen Jan Lendenmann und Marianne Sigg, sowie Therese Kobel, welche für das leibliche Wohl während des Lagers sorgte, in einen Bus der Firma Apfelcar ein. Mit im Gepäck waren Skis und Snowboard, viel gute Laune und auch noch ein paar Konfettis vom fasträchtlichen Treiben auf dem Schulhausplatz. Nach einer angenehmen und sicheren Fahrt in die Flumserberge durfte ein sehr

gemütliches Lagerhaus in Beschlag genommen werden. Die Freude war gross, als am nächsten Tag auch Andreas Kradolfer dazu kam und es los auf die Piste ging. Obwohl das

Wetter zu Beginn der Woche noch nicht so prächtig war, verbrachten die Kinder viel Zeit im Skigebiet. Die Snowboard- und Skianfänger bewiesen Durchhaltewillen und meisterten den Übungshang schon bald problemlos, die fortgeschrittenen Ski- und Snowboardfahrer erkundeten das abwechslungsreiche Skigebiet mit gekonnten Schwüngen. Es war eindrücklich zu sehen, welche Fortschritte



die Kinder während der Woche machten. Ebenso eindrücklich war, wie die Kinder miteinander umgingen. Es war ein sehr friedvolles und gemütliches Beisammensein. Hilfsbereitschaft wurde gelebt und die Abende vergingen mit verschiedenen Gesellschaftsspielen wie im Fluge. Das Wetter wurde im Laufe der Woche besser und besser und am Freitag begab sich eine müde, aber glückliche Schar auf die Rückreise nach Mammern, wo sie

von ihren Eltern bereits sehnlichst erwartet wurden.

Was bleibt, sind unzählige schöne Erinnerungen an eine tolle Schneesportwoche mit vielen unvergesslichen Momenten in den Flumserbergen! Ein ausführlicher Bericht und weitere Fotos sind auf der Schul-Homepage www.schule-mammern.ch zu finden.

Jahresprogramm Dorfverein ist online

Der Vorstand hat Anfang Jahr das Jahresprogramm 2022 des Dorfvereins zusammengestellt. Wir hoffen, dass wir wieder tolle Events für Jung und Alt organisieren können. Es sollte für jeden etwas dabei sein. Die Veranstaltungsdaten sind auch auf unserer Webseite www.dorfverein-mammern.ch aufgeschaltet. Details dazu folgen jeweils auch per E-Mail, Flyer oder Plakat.

Die nächsten Anlässe finden wie folgt statt:

- Mittwoch, 27. April 2022, 19.00 Uhr,
Generalversammlung,
Mehrzweckhalle Mammern

- Samstag,
30. April 2022,
Flohmarkt mit
Setzlingsmarkt,
Schulhausplatz
Mammern



- Samstag, 18. Juni 2022,
Sonnenuntergangs-Bar, Mammern
(Verschiebedatum: 25. Juni 2022)

Vorstand Dorfverein Mammern

Endlich wieder Regattasegeln!

Am Wochenende vom 23./24. April findet wieder die traditionelle Jollenregatta, durchgeführt von der Seglervereinigung Mammern (SVM) statt. Leider konnten die Regatten aufgrund der Pandemie in den zurückliegenden zwei Jahren nicht stattfinden. Umso mehr freuen sich die Organisatoren der SVM, das nautische Grossevent dieses Jahr wieder, hoffentlich ganz ohne Einschränkungen, durchführen zu können.

Wie üblich sind die attraktiven und sehr sportlichen Bootsklassen Fireball, Contender und Finn-Dinghi in Mammern zu Gast. Die Jollenregatta in Mammern zählt für alle drei aktiven Bootsklassen als Schwerpunkt-Veranstaltung zur Jahreswertung



2022. Deshalb darf auch dieses Jahr eine stattliche Teilnehmerzahl erwartet werden. Die Organisatoren rechnen mit gegen 100 Teilnehmern und über 60 Booten an der Startlinie. Gesegelt wird auf dem Untersee vor Mammern auf einem kurzen, übersichtlichen Dreieckskurs. Die spannenden und bestimmt spektakulären Wettfahrten können von den Zuschauern direkt vom Land, oder vom Landungssteg aus verfolgt werden.

Die Segler-Vereinigung Mammern wird den Teilnehmern aber nicht nur guten Sport auf dem Wasser, sondern auch ein attraktives Rahmenprogramm mit einer Festwirtschaft am See bieten. Selbstverständlich ist das «Regatta-Beizli» am Samstag und Sonntag auch während der Regatten für alle Interessierten in Betrieb. Die Segler-Vereinigung Mammern freut sich auf zahlreiche Besucher am See.

Brunch Frauenchor Mammern 3. April 2022

*frauenchor
mammern*

Pandemiebedingt findet der traditionelle Brunch dieses Jahr am ersten Sonntag im April statt (und nicht wie angekündigt am 6. März). Nebst den kulinarischen Köstlichkeiten ab 9.00 Uhr präsentieren wir den Besucherinnen und Besuchern um 10.30 Uhr einen bunten Strauss an bekannten Melodien. Wir freuen uns darauf.

Mit jugendlichem Charme führt uns die neue Dirigentin Alexandra Reust-Blatter durch die Proben. Es macht Spass, mit ihr zu singen. Zurzeit proben wir für den Auftritt am Brunch. Als nächstes Projekt steht der eidgenössische Sängertag in Gossau am 28. Mai 2022 vor der Tür. Wir freuen uns, die Neukomposition «Frühling» von David Lang vor einem grösseren Publikum singen zu dürfen.

Sehr oft hören wir «Leider kann ich nicht singen, obwohl ich es gerne tue». Wer das von sich sagt, den laden wir herzlich ein, während ein paar Proben zu prüfen, ob die Selbsteinschätzung wirklich stimmt. Trotz ernsthaftem Proben können wir auch über falsche Töne herzlich lachen. Fröhlich und unkompliziert geniessen wir einfach die wunderbare Wirkung vom gemeinsamen Singen. Also nur Mut, wir freuen uns über Sängerinnen jeden Alters. Singen tut einfach gut.

Wir proben jeweils am Montagabend ab 19.30 Uhr im Kulturpavillon Mammern. Hereinspaziert!

www.frauenchor-mammern.ch



Mammern, seine Häuser und Einwohner

Teil 10 der Aufzeichnungen von Fridli Wattinger, kursiv von Hansjörg Lang.

(Ringstrasse 2)

Etwas seewärts des «Sternen» steht ein Haus, das mitte 70-iger Jahre von Robert Beerli gebaut wurde. Er war hier Steinbildhauer, im Dorf genannt «Staaauer Beerli». 1915 starb R. Beerli. Sein Bildhauerbetrieb wurde nicht mehr weitergeführt, da sein einziger Sohn Geistlicher wurde. Aline, eine der beiden Töchter, war Posthalterin und konnte das Haus übernehmen. Die Postablage wechselte dann in dieses Haus. Die andere Tochter, Frieda, betrieb hier eine Wäscherei und Glätterei. Ein Cousin der beiden Schwestern, Robert Hess, der 45 Jahre Briefträger in Mammern war, wohnte ebenfalls in diesem Haus. Neben dem Briefträgerberuf vermittelte Robert Hess durch eine auswärtige Steinmetzfirma weiterhin Grabdenkmäler.

Nach Aline Beerli 1923 – 1938 übernahm Frau Martha Straub die Post und dann Frau Elsa Wartmann 1943. Diese wohnte am See in der «Morgensonne». Werner Leuenberger sen. war Briefträger und übernahm die Post von ihr nach der Pensionierung 1963. Gefolgt wurde er 1977 von Walter Siegwart, der dann die Post 1991 in seinem Haus einrichtete, der ehemaligen «Milchhütte». 2010 wurde die Post Mammern geschlossen.

(Seestrasse 4 + 6)

Zwischen der Seestrasse und der Post liegen zwei sehr alte Häuser eng beisammen. Im östlichen Haus war vor der Jahrhundertwende ein Stickerlokal untergebracht. Im 1. Stock wohnte eine Familie Eicher. Der Sohn war Badmeister in der Kuranstalt, daneben war er auch als Dorfcoiffeur tätig. Beide Häuser wurden später von Emil Meier im «Schiff» gekauft und waren jahrzehntelang Mietshäuser. Vor etwa 15 Jahren sind diese beiden Häuser an einen Sohn und eine Tochter übergegangen.

Im östlichen Haus kam in den 50-iger Jahren Metzger Egli aus Eschenz am Dienstag und Freitag und verkaufte dort sein Fleisch. «Götti Migg», mein Onkel Emil Meier, übernahm es an der Stelle seiner Schwester Klär, die nach Zürich gezogen war. Später übernahm es sein Sohn Andreas Meier. Das westliche Haus, genannt «Grenzerhaus», weil viele Grenzwächter dort zur Miete waren, übernahm meine Mutter, und nachdem mein Vater aus dem Schulhaus ausziehen musste 1986, renovierten sie es und lebten bis 1995 darin. Nach ihrem Tod ging das Haus an mich, dann an meinen Sohn David.

(Ringstrasse 4)

An der Strasse unterhalb der Post liegt das Gärtnerhaus Grob. Es gehört heute zum «Schloss». Fast angebaut an dieses Gärtnerhaus, gegenüber der jetzigen Schlossküche, stand bis vor etwa 25 Jahren ein sehr altes Haus. Hier wohnte Schuhmacher Karrer, der seinen Beruf bis 1908 ausübte. Dieses alte, baufällige Haus musste einem Autoparkplatz weichen.

(Bachweg 46)

Gegenüber letzterem steht ein Gebäude, das verschiedenen Zwecken diente. Es beherbergte einen Pferdestall, diente als Kohlenschuppen, später Autogarage und auch Angestelltenhaus.

In unserer Kindheit wohnte dort Familie Gonin, die Eltern von «Zibo».

(Seestrasse 15)

Das Zollhaus: Mammern wurde 1837 Zollstation. Somit dürfte das Zollhaus in dieser Zeit gebaut



worden sein. Nach dem 1. Weltkrieg hatte Mammern immer drei Grenzwächter, und zwar bis in die 50-iger Jahre. Heute ist Mammern keine Zollstation mehr.

Die Gemeinde wollte jahrelang das Zollhaus kaufen, da es keinem Zweck mehr diente, doch hat der Zoll es vermietet an Mitarbeiter. Es wäre ein wunderbarer Ort für eine attraktive «Seebeiz».

Wohnbaugenossenschaft Chretzer

Es sind nun zehn Jahre vergangen, seit unser Haus «Bongert» fertiggestellt wurde und Leben im und ums Haus eingekehrt ist! Es gibt viel Gutes über das Haus, die Umgebung und die Infrastruktur zu berichten – alles ist intakt – auch dank unseren fleissigen Mitarbeiter*innen im Hintergrund! Frau Iseni reinigt alle gemeinsam benutzten Treppen, Gänge und Toiletten, sowie eine Vielzahl von Fenstern und Rollläden. Walter Siegwart reinigt die Tiefgarage und Aussenanlagen, er macht die Schneeräumung und bereitet allen «Güsel» für den Abtransport vor. Gärtnermeister Jürg von Känel pflegt die Umgebung und mäht die Wiesen, welche inzwischen zu einer wunderbaren Blumenpracht herangewachsen sind. Heinz von Känel, ein Meister für die Pflege unserer Rosen, ist auch für das Obst verantwortlich. Sonja Siegwart, Gärtnerin, konnten wir für die Pflege unserer Rabatten und Sträucher gewinnen. Alltägliches wie Lüften im Treppenhaus etc. wird durch



Rosmarie Peter wahrgenommen. Einige Jahre übernahm Rosmarie auch die Pflege von Rabatten und viel Zeit verbrachte sie mit «jäten». Sie ALLE haben sehr viel dazu beigetragen, dass unser Haus zum Mittelpunkt im Dorf geworden ist und nicht mehr wegzudenken ist – DANKE!

Erfreulich ist, dass wir vor kurzem den 250-igsten Anteilschein (AS) ausstellen konnten.

Werden auch Sie Genossenschafts-Mitglied – wir freuen uns! 1 Anteilschein CHF 2000.–.

Der Präsident: Emil Meier, www.chretzer.ch



Agenda

Für die Durchführung der Veranstaltungen gelten die aktuellen Covid-19-Vorschriften des Bundes!

Schulferien

Frühlingsferien: Samstag, 2. April bis Montag, 18. April 2022
Pfingstferien: Donnerstag, 26. Mai bis Montag, 6. Juni 2022

April

01.04.22	Generalversammlung Kulturpavillon, 19 Uhr	Mammern Classics
03.04.22	Brunch Mehrzweckhalle Mammern ab 9 Uhr Chorauftritt 10.30 Uhr	Frauenchor Mammern
04.04.22	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
12.04.22	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
20.04.22	Papiersammlung Mittelstufe	Gemeinde / Schule Mammern
21.04.22	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle / Spielplatz	Janine Meier
21.04.22	Altmittel / Elektroschrott-Sammlung, 7 bis 11 Uhr Entsorgungsplatz Liebenfelsstrasse	Gemeinde Mammern
21.04.22	Offenes Schulzimmer	Schule Mammern
23. / 24.04.22	Jollenregatta Fireball, Contender, Finn, vor Mammern, mit Festbeizli am See	Seglervereinigung Mammern
26.04.22	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
27.04.22	Generalversammlung, 19 Uhr, Mehrzweckhalle	Dorfverein Mammern
28.04.22	Samariterübung	Samariterverein Mammern-Eschenz
30.04.22	Flohmarkt mit Setzlingsmarkt, Schulhausplatz	Dorfverein Mammern

Mai

02.05.22	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
02.05.22	GV WBG «Chretzer», 20 Uhr, Mehrzweckhalle	WBG «Chretzer»
05.05.22	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle / Spielplatz	Janine Meier
07.05.22	Wildsauburger-Essen, Landesteg, 11 Uhr	EHC Weierchnebler
10.05.22	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
11.05.22	Gemeinsame Übung mit FW Mammern	Samariterverein Mammern-Eschenz
19.05.22	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle / Spielplatz	Janine Meier
21.05.22	Gemeinsame Übung mit THW Radolfzell	Samariterverein Mammern-Eschenz

24.05.22	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
28.05.22	Ausfahrt nach Moos (Treffpunkt Hafen Moos)	Seglervereinigung Mammern
28.05.22	Auftritt, 10.45 Uhr, Gossau (eidg. Gesangsfest)	Frauenchor Mammern

Juni

05./06.22	Pfingstfahrt	Seglervereinigung Mammern
08.06.22	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
09.06.22	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle/Spielplatz	Janine Meier
13.06.22	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
16.06.22	Samariterübung	Samariterverein Mammern-Eschenz
17.06.22	Offenes Schulzimmer	Schule Mammern
18.06.22	Sonnenuntergangs-Bar	Dorfverein
21.06.22	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
22.06.22	Gemeindeversammlung Mehrzweckhalle, 20 Uhr	Gemeinde Mammern
23.06.22	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle/Spielplatz	Janine Meier
24.06.22	SVM Stamm Kiosk Campingplatz Hanhart	Seglervereinigung Mammern

Gemeinde



... einfach schön

IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeindeverwaltung, Liebenfelsstrasse 2, 8265 Mammern,
Telefon 052 741 32 32, Fax 052 741 47 38, www.mammern.ch

Redaktion: Anna Meili, anna.meili@mammern.ch

Titelbild: Ingrid von Känel

Layout und Druck: Druckerei Steckborn Louis Keller AG, 8266 Steckborn
www.druckerei-steckborn.ch

Nächste Ausgabe: Juli 2022

Redaktionsschluss: 31. Mai 2022



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

*Wohnbaugenossenschaft
zum Chretzer*



Generalversammlung der WBG «Chretzer»

Montag, 2. Mai 2022 um 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle



**DORFVEREIN
MAMMERN**

... gemeinsam erleben

Samstag, 18. Juni 2022

Sonnenuntergangs-Bar

Landungssteg Mammern



(Verschiebedatum:
Samstag, 25. Juni 2022)

InfoPoint Mammern (Tank & Trank)



Die neuen Prospekte sind da! Lassen Sie sich
im Stübli beim Kiosk Tank & Trank inspirieren
und bedienen Sie sich.



KLINIK SCHLOSS MAMMERN
FÜHRENDE REHABILITATION AM SEE



**Die Veranstaltungen sind
auf der Homepage der
Klinik Schloss Mammern
ersichtlich**

(www.klinik-schloss-mammern.ch).